

## §45a Abs. 4 SGB XI – Umwandlung

Die Pflegeversicherung bietet mehr Möglichkeiten für die Entlastung im Pflegealltag durch nach Landesrecht anerkannte Alltagsunterstützende Angebote (AuA) mit der Umwandlungsmöglichkeit.

### **Warum ist es sinnvoll, mehr Geld für die Unterstützung im Alltag einzusetzen?**

Die Begleitung von Menschen mit Demenz und Menschen mit Pflegebedarf ist eine 24-Stunden-Aufgabe, der auf Dauer niemand allein gewachsen ist. Um dem Wunsch, so lange wie möglich in der vertrauten Wohnung leben zu können, nachzukommen, braucht es neben der Familie noch andere Menschen, die Unterstützung im Alltag anbieten. Es ist kein Egoismus, als Pflegeperson an sich selbst zu denken, sondern Voraussetzung dafür, den Belastungen gewachsen zu sein. Jeder, der seine Eltern oder Partner zu Hause begleitet, weiß, dass es auch wichtig ist, freie Stunden und Tage zu haben, um sich zu entlasten und zu erholen.

Die Alltagsunterstützenden Angebote - organisiert von einer Fachkraft - werden zu Hause oder in Gruppen stundenweise durch geschulte ehrenamtliche Helferinnen und Helfer durchgeführt. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer erhalten hierfür eine Aufwandsentschädigung. Diese Angebote können auch mit Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen angeboten werden. Neben dem Ziel, pflegende Angehörige damit umfangreich zu entlasten, sollen die Angebote individuelle Förderung ermöglichen und Wohlbefinden beim Pflegebedürftigen bewirken.

Wichtig ist, dass das jeweilige Angebot nach Landesrecht anerkannt ist. Im Land Brandenburg erfolgt die Anerkennung durch das Landesamt für Soziales und Versorgung in Cottbus.

Die Anerkennung ist - neben der Sicherstellung einer qualitätsgerechten Leistungserbringung - Grundlage für die Geltendmachung von Leistungsansprüchen gegenüber der Pflegekasse.

Es lohnt sich, zusätzliche Unterstützung für sich zu organisieren. Wir wollen aufzeigen, wie das geht.



## Was bedeutet „Umwandlung“?

Jede und jeder Pflegebedürftige (Pflegegrade 1 bis 5) hat Anspruch auf einen Entlastungsbetrag in Höhe von 125,00 EUR im Monat. Mit diesem Budget können bereits Alltagsunterstützende Angebote genutzt werden.

Pflegebedürftige der Pflegegrade (PG) 2 bis 5 haben zusätzlich die Möglichkeit, bis zu 40% des Pflegesachleistungsbetrages des jeweiligen Pflegegrades für Alltagsunterstützende Angebote einzusetzen. Damit wird ein Teil des Budgets der Pflegesachleistung in Leistungen für Alltagsunterstützende Angebote umgewandelt. Es empfiehlt sich, diese Umwandlung bei der zuständigen Pflegekasse zu beantragen. Hintergrund hierfür ist, dass die Umwandlung der Pflegesachleistung Auswirkungen auf die Höhe der Pflegegeldzahlung hat.

## Für wen ist die Umwandlung geeignet?

Die Möglichkeit der Umwandlung ist insbesondere für Pflegebedürftige (Pflegegrade 2 bis 5) zu empfehlen, die bislang ausschließlich Pflegegeld nach §37 SGB XI beziehen. Aber selbst, wenn bereits ein ambulanter Pflegedienst in die Pflege eingebunden ist, können die zusätzlichen Leistungen im Rahmen von Alltagsunterstützenden Angeboten eine wertvolle Ergänzung zur langfristigen Sicherstellung der häuslichen Versorgung sein.

## Welchen Vorteil hat man von der Umwandlung?

Durch die Umwandlung steht den Pflegebedürftigen und ihren Pflegepersonen ein höheres Zeitkontingent zur Verfügung, welches für die Alltagsunterstützung in Form von Begleitung, Betreuung und Entlastung genutzt werden kann. Es werden insbesondere Begleitung und Betreuung von pflegebedürftigen Menschen mit Demenz und mit Pflegebedarf in Gruppen oder individuell zu Hause angeboten.



## Was versteht man unter den Angeboten zur Unterstützung im Alltag?



**Das geht nicht:** Regelungen zu Finanzen, Steuererklärung, Vorsorgevollmacht für eine betreute Person übernehmen, Hilfe beim Verfassen eines Testaments, Entscheidungen (z.B. bei Ärztin / Arzt oder Behörden) treffen, reine Fahrdienste, reine hauswirtschaftliche Tätigkeiten etc.

Es geht darum, **gemeinsam tätig** zu sein, nicht reine Dienstleistungen zu erbringen.



## Wie sieht die Umwandlung in der „Praxis“ aus?

Welche Leistungen der Pflegeversicherung sind für die Umwandlung von Bedeutung?

- Pflegegeld – für die Pflege durch die Angehörigen/ Bekannten etc. zur Betreuung zu Hause
- Pflegesachleistung – Nutzung des ambulanten Pflegedienstes

Pflegegrad	Leistungsanspruch (mtl.)
1	-----
2	316,00 €
3	545,00 €
4	728,00 €
5	901,00 €

- Entlastungsbetrag

Pflegegeld erhalten pflegebedürftige Menschen, die die Pflege mit privaten Pflegepersonen selbst organisieren (ohne ambulanten Pflegedienst).

## Pflegesachleistung (§ 36 SGB XI)

Pflegegrad	Leistungsanspruch (mtl.)
1	-----
2	689,00 €
3	1.298,00 €
4	1.612,00 €
5	1.995,00 €

Pflegesachleistungen nach §36 SGB XI können für körperbezogene Pflegemaßnahmen, pflegerische Betreuungsmaßnahmen und Hilfen bei der Haushaltsführung in Anspruch genommen werden. Die fachliche Anleitung von Pflegebedürftigen und Pflegepersonen ist ebenfalls Bestandteil der Leistungen. Die Leistungen müssen durch festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eines ambulanten Pflegedienstes erbracht werden.



## Entlastungsbetrag (§ 45b SGB XI)

Pflegegrad	Entlastungsbetrag (mtl.)
1, 2, 3, 4, 5	125,00 €

## Wie wird die Umwandlung gerechnet?

Pflegebedürftige in Pflegegrad 1 können aufgrund des fehlenden Pflegesachleistungsanspruchs keine Leistungsumwandlung vornehmen.

Pflegegrade	Entlastungsbetrag nach §45b Abs. 1 SGB XI (mtl.)	+ bis zu 40 % aus der Umwandlung der Pflegesachleistung (§45 a Abs. 4 SGB XI i.V.m. §36 SGB XI) bis zu (mtl.)	= möglicher Gesamtbetrag für alltagsunterstützende Angebote bis zu (mtl.)
1	125,00 €	---	125,00 €
2	125,00 €	275,60 €	400,60 €
3	125,00 €	519,20 €	644,20 €
4	125,00 €	644,80 €	769,80 €
5	125,00 €	798,00 €	923,00 €

## Wie sieht das in Zahlen im Pflegegrad 2 aus?

Pflege-geld	Sach-leistung	Um-wandlung in %	Um-wandlung	Für die Pflege-sachleistung stehen bereit	Für das Pflegegeld verbleiben
316,00 €	689,00 €	10	68,90 €	620,10 €	284,40€
316,00 €	689,00 €	20	137,80 €	551,20 €	252,80 €
316,00 €	689,00 €	30	206,70 €	482,30 €	221,20 €
316,00 €	689,00 €	40	275,60 €	413,40 €	189,60 €



„Mein Mann hat Pflegegrad 2 und sein Pflegegeld liegt bei **316 €**. Wieso sollte ich darauf verzichten? Ich habe doch noch die **125 € Entlastungsbetrag** für **Betreuungsleistungen**.“

Wenn Sie **zusätzlich**





- **12 Stunden\*** im Monat für die Alltagsunterstützung in Form von Betreuung und Entlastung für Ihren Mann in Anspruch nehmen,
- können Sie **120,00 € der Pflegesachleistung** durch Umwandlung nutzen (ca. 17 % weniger Pflegegeld).
- Hinzu kommen sowieso noch die 12 Stunden durch die 125 € Entlastungsbetrag.

Für einen Monat bedeutet das:

Pflegergrad 2 VOR DER UMWANDLUNG			NACH DER UMWANDLUNG	
Pflegegeld		316,00 €		260,95 € (82,58 %)
Entlastungsbetrag	12 Std*	120,00 €	12 Std*	120,00 €
Umwandlung aus dem Budget der Pflegesachleistung		---	12 Std*	120,00 € (17,42 %)
<b>Pflegegeld</b>		<b>316,00 €</b>		<b>260,95 €</b>
<b>Leistungsanspruch für Alltagsunterstützende Angebote pro Monat</b>	<b>12 Std*</b>	<b>120,00 €</b>	<b>24 Std*</b>	<b>240,00 €</b>

Für eine zusätzliche Unterstützung im Alltag für 12 Stunden pro Monat büßen Sie nur 55,05 € Pflegegeld ein. Insgesamt haben Sie somit 24 Stunden/Monat (6 Stunden/Woche) für Alltagsunterstützung in Form von Betreuung und Entlastung und 260,95 € Pflegegeld.

Ein Beispiel als möglicher Wochenplan:

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Gesamt
vormittags	 2 h			 2 h		Gruppe 4 h
nachmittags		 1 h			 1 h	zu Hause 2 h
	<b>Stunden die Woche</b>					<b>6 h</b>

\* bei 10 EUR pro Stunde



## Wie sieht das in Zahlen im Pflegegrad 3 aus?

Pflege- geld	Sach- leistung	Um- wandlung in %	Um- wandlung	Für die Pflege- sachleistung stehen bereit	Für das Pflegegeld verbleiben
545,00 €	1298,00 €	10	129,80 €	1.168,20 €	490,50 €
545,00 €	1298,00 €	20	259,60 €	1.038,40 €	436,00 €
545,00 €	1298,00 €	30	389,40 €	908,60 €	381,50 €
545,00 €	1298,00 €	40	519,20 €	778,80 €	327,00 €

„Meine Frau hat Pflegegrad 3 und ihr Pflegegeld liegt bei **545 €**. Wieso sollte ich darauf verzichten? Ich habe doch noch die **125 €** Entlastungsbetrag für Betreuungsleistungen.“

Wenn Sie **zusätzlich**

- **26 Stunden\*** im Monat für die Alltagsunterstützung in Form von Betreuung und Entlastung für Ihre Frau in Anspruch nehmen,
- können Sie **259,60 € der Pflegesachleistung** durch Umwandlung nutzen (20 % weniger Pflegegeld).
- Hinzu kommen sowieso noch die 12 Stunden durch die 125 € Entlastungsbetrag.

Für einen Monat bedeutet das:

Pflegegrad 3 VOR DER UMWANDLUNG			NACH DER UMWANDLUNG	
Pflegegeld		545,00 €		436,00 € (80%)
Entlastungsbetrag	12 Std*	125,00 €	12 Std*	125,00 €
Umwandlung aus dem Budget der Pflegesachleistung		---	26 Std*	259,60 € (20%)
<b>Pflegegeld</b>		<b>545,00 €</b>		<b>436,00 €</b>
<b>Leistungsanspruch für Alltagsunterstützende Angebote pro Monat</b>	<b>12 Std*</b>	<b>125,00 €</b>	<b>38 Std*</b>	<b>384,60 €</b>

Für eine zusätzliche Unterstützung im Alltag für 26 Stunden pro Monat büßen Sie nur 109,00 € Pflegegeld ein. Insgesamt haben Sie somit 38 Stunden/Monat (9,5 Stunden/Woche) für Alltagsunterstützung in Form von Betreuung und Entlastung und 436,00 € Pflegegeld.

\* bei 10 EUR pro Stunde



### Ein Beispiel als möglicher Wochenplan:

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Gesamt
vormittags				 4 h		Gruppe 4 h
nachmittags	 2,5 h	 2,5 h				zu Hause 5 h
<b>Stunden die Woche</b>						<b>9 h</b>

### Wie sieht das in Zahlen im Pflegegrad 4 aus?

Pflege- geld	Sach- leistung	Um- wandlung in %	Um- wandlung	Für die Pflege- sachleistung stehen bereit	Für das Pflegegeld verbleiben
728,00 €	1.612,00 €	10	161,20 €	1.450,80 €	655,20 €
728,00 €	1.612,00 €	20	322,40 €	1.289,60 €	582,40 €
728,00 €	1.612,00 €	30	483,60 €	1.128,40 €	509,60 €
728,00 €	1.612,00 €	40	644,80 €	967,20 €	436,80 €

„Meine Frau hat Pflegegrad 4 und ihr Pflegegeld liegt bei **728 €**. Wieso sollte ich darauf verzichten? Ich habe doch noch die **125 €** Entlastungsbetrag für Betreuungsleistungen.“

Wenn Sie **zusätzlich**

- **64 Stunden\*** im Monat für die Alltagsunterstützung in Form von Betreuung und Entlastung für Ihre Frau in Anspruch nehmen,
- können Sie **644,80 € der Pflegesachleistung** durch Umwandlung nutzen (40 % weniger Pflegegeld).
- Hinzu kommen sowieso noch die 12 Stunden durch die 125 € Entlastungsbetrag.

\* bei 10 EUR pro Stunde






**Für einen Monat bedeutet das:**

Pflegergrad 4 VOR DER UMWANDLUNG			NACH DER UMWANDLUNG	
Pflegegeld		728,00 €		436,80 € (60%)
Entlastungsbetrag	12 Std*	125,00 €	12 Std*	125,00 €
Umwandlung aus dem Budget der Pflegesachleistung		---	64 Std*	644,80 € (40%)
<b>Pflegegeld</b>		<b>728,00 €</b>		<b>436,80 €</b>
<b>Leistungsanspruch für Alltagsunterstützende Angebote pro Monat</b>	<b>12 Std*</b>	<b>125,00 €</b>	<b>76 Std*</b>	<b>770,00 €</b>

Für eine zusätzliche Unterstützung im Alltag für 64 Stunden pro Monat büßen Sie nur 291,00 € Pflegegeld ein. Insgesamt haben Sie somit 76 Stunden/Monat (19 Stunden/Woche) für Alltagsunterstützung in Form von Betreuung und Entlastung und 436,80 € Pflegegeld.

**Ein Beispiel als möglicher Wochenplan:**

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Gesamt
vormittags	 4 h	 4 h		 4 h	 3 h	zu Hause 15 h
nachmittags			 4 h			Gruppe 4 h
<b>Stunden die Woche</b>						<b>19 h</b>

**Wie sieht das in Zahlen im Pflegegrad 5 aus?**

Pflegegeld	Sachleistung	Umwandlung in %	Umwandlung	Für die Pflegesachleistung stehen bereit	Für das Pflegegeld verbleiben
901,00 €	1.995,00 €	10	199,50 €	1.795,50 €	810,90 €
901,00 €	1.995,00 €	20	399,00 €	1.596,00 €	720,80 €
901,00 €	1.995,00 €	30	598,50 €	1.396,50 €	630,70 €
901,00 €	1.995,00 €	40	798,00 €	1.197,00 €	540,60 €

\* bei 10 EUR pro Stunde



„Mein Mann hat Pflegegrad 5 und sein Pflegegeld liegt bei **901 €**. Wieso sollte ich darauf verzichten? Ich habe doch noch die **125 € Entlastungsbetrag** für **Betreuungsleistungen**.“

Wenn Sie **zusätzlich**

- **40 Stunden\*** im Monat für die Alltagsunterstützung in Form von Betreuung und Entlastung für Ihren Mann in Anspruch nehmen,
- können Sie **399,00 € der Pflegesachleistung** durch Umwandlung nutzen (20 % weniger Pflegegeld).
- Hinzu kommen sowieso noch die 12 Stunden durch die 125 € Entlastungsbetrag.

**Für einen Monat bedeutet das:**

Pflegegrad 5 VOR DER UMWANDLUNG			NACH DER UMWANDLUNG	
Pflegegeld		901,00 €		720,80 € (80%)
Entlastungsbetrag	12 Std*	125,00 €	12 Std*	125,00 €
Umwandlung aus dem Budget der Pflegesachleistung		---	40 Std*	399,00 € (20%)
<b>Pflegegeld</b>		<b>901,00 €</b>		<b>720,80 €</b>
<b>Leistungsanspruch für Alltagsunterstützende Angebote pro Monat</b>	<b>12 Std*</b>	<b>125,00 €</b>	<b>52 Std*</b>	<b>524,00 €</b>

Für eine zusätzliche Unterstützung im Alltag für 40 Stunden pro Monat büßen Sie nur 180,20 € Pflegegeld ein. Insgesamt haben Sie somit 52 Stunden/Monat (13 Stunden/Woche) für Alltagsunterstützung in Form von Betreuung und Entlastung und 720,80 € Pflegegeld.

**Ein Beispiel als möglicher Wochenplan:**

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Gesamt
vormittags	 5 h				 4 h	zu Hause 9 h
nachmittags			 4 h			Gruppe 4 h
<b>Stunden die Woche</b>						<b>13 h</b>

\* bei 10 EUR pro Stunde

### Impressum

Hrsg: Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg (FAPIQ)  
Rudolf-Breitscheid-Str. 64 | 14482 Potsdam  
www.fapiq-brandenburg.de | V.i.S.d.P. Dr. Anja Ludwig, Antje Baselau

Stand: 11/2017

